

Ascended

Von Herzfinster

Kapitel 14: Mirror

Ascended Kapitel 14: Mirror

Autor: Daniel-chan

Disclaimer: Alle Charaktere und sämtliche Rechte an Naruto gehören irgendwem anders, jedenfalls nicht mir! Diese Fanfic wurde lediglich zum Spaß geschrieben und nicht um damit Geld zu verdienen. Jegliche Ähnlichkeiten zu Lebenden und Toten Personen ist zufällig und nicht beabsichtigt. Alle weiteren Charaktere sind Eigentum des Autors.

~~~~~  
~~~~~

Sakura saß auf dem Flur, zusammengesunken in ihrem Stuhl.
Immer noch sah sie Sasukes blutüberströmten Körper vor sich.
Sie zitterte.

Noch nie hatte sie solche Angst gehabt.

Die Stimmen aus der Isolierstation waren leiser geworden.

Aber es gab kein Anzeichen für die Ursache.

Es konnte bedeuten, dass sie es unter Kontrolle bekommen hatten und es überstanden war, aber auch dass Sasuke den Kampf verloren hatte.

Es war schrecklich zu warten.

Mehr als eine halbe Stunde war nun schon vergangen, ohne dass sie etwas gehört hatten.

Zwischenzeitlich war eine Krankenschwester an ihnen vorbeigestürmt, und mit einer Transportbox wieder im Krankenzimmer verschwunden.

Ein Teil von Sakura wünschte sich fast, dass Tsunade herauskam und verkündete, Sasuke sei tot.

Das war immer noch besser, als zu warten und nur finstere Ungewissheit zu kennen.

Sie erschrak, als die Tür sich tatsächlich öffnete und Tsunade neben ihr erschien.

Ihre ganze Kleidung war in Blut getränkt.

Sie sah müde aus, sehr müde.

Naruto stand auf und sah sie ruhig an.

"Was zum Teufel ist da gerade passiert? Wie geht es ihm? Lebt er noch?"

Sie atmete tief ein.

"Ja, er lebt."

Sakura atmete auf.

"Diese Substanz, die seinen Körper infiltriert hat, hat eine Thrombozytämie ausgelöst..."

"Nein. Nein", schimpfte Naruto. "Granny Tsunade, sag es in Worten, die ich verstehe."

"Die Bestandteile unseres Blutes werden in unserem Knochenmark produziert", erklärte sie, sprach ruhig und leise zu ihm. "Die Substanz hat dafür gesorgt, dass die Produktion von solchen Zellen zurückgehalten oder unterdrückt wurde. Vor allem aber die Blutplättchen."

"Gerinnung", setzte Kakashi hinzu.

Sie nickte.

"Es schien, als wollte die Substanz sein Blut abstoßen und durch etwas anders ersetzen. Doch.... die Metamorphose wurde abgebrochen...."

"Wieso?" fragte Sakura.

"Sein Körper hat von Anfang an Antikörper produziert. Dies muss mit ein Grund zur Abstoßung seines Blutes gewesen sein. Ihm ging es so schlecht, weil die Antikörper eine enorme Zahl erreicht hatten. Doch als sie endlich effektiv arbeiten konnten, schadete die Abwehrreaktion auch Sasuke."

Naruto biss sich auf die Lippe.

"Sein Körper hat es geschafft, die Substanz endgültig abzustoßen. Sie hat seinen Körper verlassen. Aber offenbar ist sie die Symbiose mit einem lebenden Körper nicht lebensfähig...."

"Dann wird Sasuke-kun wieder gesund?"

"Ich.... die größte Gefahr dürfte überstanden sein, doch er hat es noch nicht geschafft. Er benötigt Medikamente, damit sich sein System wieder stabilisiert. Die Nanozyten haben ihre Tätigkeit eingestellt und schwimmen untätig in seinem Blut. Wir können sie herausfiltern, doch... sie haben viele Funktionen seines Organismus unterdrückt. Sie müssen jetzt erst wieder in Gang gebracht werden."

Sasuke blinzelte.

Er fühlte sich so müde und ausgelaugt.

Seine Glieder fühlten sich so schwer an.

"Sasuke-kun? Hörst du mich?"

Sakura beugte sich über ihn.

"Geht es dir besser?"

Sasuke stöhnte.

Das Licht war so grell.

"Was...? So heiß..."

"Du hast Fieber", erklärte Sakura und legte ihre kalte Hand auf seine Wange.

Das tat so gut....

"Was auch immer das war, es hat dein Zwischenhirn beeinträchtigt. Deine Temperatur und deine Herzfrequenz haben wie wild geschwankt", meinte Kakashi mit ernstem Blick. "Wir sind froh, dass sich dein System wieder stabilisiert hat. Dieses äh... Experiment hat deinen Körper verlassen, und sich aufgelöst.... Offenbar hat dein Körper von Anfang an Antikörper produziert."

"Ruh dich ja aus", fügte Naruto ernst hinzu. "Du wärst fast draufgegangen!"

Er hielt einen Moment inne und zwang sich aufmunternd zu lächeln.

"Aber jetzt bist du in Ordnung. Und du wirst gesund. Du musst dich nur ausruhen!"

"Ich versuche es", erwiderte Sasuke leise.

Es dauerte fast drei Wochen, bis sich Sasukes Körper von den Strapazen erholt hatte.

Nur langsam hatte sein Knochenmark die Produktion von Blutkörperchen und -plättchen wieder aufgenommen.
Tsunade hatte ihm erlaubt aufzustehen - mit der Bedingung nicht länger als eine Stunde auf den Beinen zu bleiben.
Sein Gleichgewichtssinn war immer noch etwas durcheinander, weshalb er sich an der Wand abstützte für den Fall, dass er stolpern sollte.
Er öffnete die Tür zu einem der Einzelzimmer.
Naruto und Kiyoshi blickten auf, als er eintrat.
"Hey, wie geht es dir?"
Sasuke nickte.
"Wieder ganz gut."
Er setzte sich neben ihn.
Eine Weile schwiegen beide.
"Naruto....", begann Sasuke zögerlich. "Was da... passiert ist... Als uns dieses Tier angegriffen hat..."
Naruto nickte.
"Das ist... mehr als krass. Ich meine, ich weiß jetzt alles, was... du auch weißt und du...."
"Ich weiß alles, was du weißt, ja...."
Sasuke schluckte und senkte den Blick.
"Kommen wir damit klar?"
Naruto atmete tief ein.
"Ich... denke schon, dass ich damit... klar komme. Und du?"
"Ich glaube schon."
Sasukes Blick fiel auf Kiyoshi.
Er kniete neben Naruto auf dem Boden und kitzelte mit Wachsstiften auf einem Block herum.
"Was wird nun aus ihm?" fragte Sasuke.
Naruto schüttelte den Kopf.
"Keine Ahnung. Granny Tsunade meinte, es ginge ihm gut. Noch sein Körper richtig zu arbeiten..."
"Was heißt 'noch'?"
Naruto seufzte.
"Es könnte sein, dass er nicht so lange lebt wie normale Menschen."
"Das er überhaupt lebt, ist ein Wunder."
Kiyoshi hob den Kopf und sah Sasuke in die Augen.
"Sasu... ke", sagte er.
Sasuke hielt inne.
Es war seltsam einen anderen Menschen mit seiner Stimme sprechen zu hören.
"Hab ich ihm beigebracht", erwiderte Naruto stolz.
Sasuke lächelte.
"Schon seltsam plötzlich einen Zwillingenbruder zu haben."
"Ah... nicht so ganz."
Sasuke sah ihn fragend an.
"In seiner DNS ist... etwas anders...."
"Wie meinst du das? Was ist anders? Ich dachte, er wäre eine genaue Kopie."
Naruto schüttelte den Kopf.
"Offenbar konnte Shogai deine Gene nicht vollständig kopieren. Granny Tsunade hat mir erklärt wieso... doch ich hab es nicht verstanden. Jedenfalls scheint es da einen... Faktor in deiner DNS zu geben, der es verhindert hat."

"Und das bedeutet was?"

"Kiyoshi hat das Bluterbe nicht."

Sasuke horchte auf.

"Du meinst... er hat kein Sharingan?"

"Genau. Offenbar kann man das nicht so einfach kopieren. Scheint aus vielen Einzelteilen zu bestehen, die alle vorhanden sein müssen, damit es funktioniert."

"Hm.... wenn also ein winziger Faktor nicht übereinstimmt, sind alle anderen auch nutzlos. Interessant. Evolutionärer Zufall oder Vorsichtsmaßnahme?"

"Ist das so wichtig? Viel wichtiger ist, was wird aus Kiyoshi?"

Sasuke atmete tief durch.

"Auch... wenn er vielleicht nur zehn Jahre lebt... sollte er dies doch ohne Reue tun können."

"Du willst dich um ihn kümmern?"

Sasuke schüttelte den Kopf.

"WIR werden es tun!"

Naruto lächelte.

"Dann sind wir jetzt Geschwister?"

Sasuke konnte sein Grinsen nicht unterdrücken.

"Idiot!"

Ende